

13. Niederschrift über die Stadtverordneten-Sitzung am 21.10.2022

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung der Sitzung und Regularien
- 2) Anpassung der Entschädigungssatzung ab 01.01.2023
- 3) 2. Änderungssatzung Kurbeitragssatzung ab 01.01.2023
- 4) Neustrukturierung Tourismus und Kur AöR
- 5) Lagebericht der Stadt Bad Sooden-Allendorf für die Zeit vom 01.01.-30.06.2022
- 6) Einbringung der Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2023
- 7) Einbringung Investitionsprogramm 2022 - 2026
- 8) Einbringung des Haushaltssicherungskonzepts
- 9) ÜPL gem. § 100 HGO INr. 415200.03 Mehrgenerationenplatz Dudenrode
- 10) Magistratsbericht und Anfragen
- 11) An- und Verkauf von Grundstücken
 - a) Kaufantrag für das Grundstück Gemarkung Ellershausen, Flur 4, Flurstück 161, Wohnbaufläche, Am Ahrenbach 7

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:47 Uhr

Folgende Unterlagen wurden zur Sitzung verteilt:

- Magistratsbericht
- Entwurf Haushaltsplan 2023

Anwesend sind:

Stadtverordnetenvorsteher: Ziegler, Mario (SPD-Fraktion)

als Stadtverordnete:

CDU-Fraktion

Siebold, Peter
Faßhauer, Lars
Hartmann, Ulrich
Hottenroth, Lisa
Granzow-Blaufuß, Andy
Grede, Calvin
Klenke, Tobias
Kniese, Gerd
Leis, Simone
Ruess, Hans-Michael
Schmerfeld, Maximilian
Schmerfeld, Sven

SPD-Fraktion

Krengel, Carolin
Mehmel, Claudia
Müller, Lutz
Neuenroth, Toni

B90/Die Grünen-Fraktion

Krumpholz, Heike
Herrmann, Martin
Landau, Susanne
Rhenius, Meret

FWG-Fraktion

Fasshauer, Lorenz
Heuckeroth-Hartmann, Stefan
Hottenroth, Steffen
Junkermann, Dorothee

vom Magistrat:

Bürgermeister Hix, Frank
1. StRin. Stöber, Andrea
StRin. Döring, Heike
StR. Frühauf, Wolfgang
StR. Logemann, Holger
StR. Lüninck, Georg, Frh. v.
StR. Thorey, Christian

Jugendrat:

Josephine-Marie Ziegler, Tom Reichert, Antonia Meister

Ausländerbeirat:

./.

Familienbeirat:

./.

Seniorenbeirat:

./.

von der Verwaltung:

Frau Claus, Herr Franke, Herr Lüdecke (AöR)

Schriftführer:

Frau Schluckebier

Entschuldigt fehlt:

StRin. Deutschmann-Weise, Michaela
StR. Faßhauer, Daniel
Döring, Jonas
Klingmann, Elena

TOP 1) Eröffnung der Sitzung und Regularien

Der Stadtverordnetenvorsteher eröffnet die ordnungsgemäß einberufene Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er weist darauf hin, dass die Corona-Regelungen aufgehoben sind und eine Maskenpflicht nicht mehr besteht. Jeder kann sich eigenverantwortlich schützen.

Es gibt keine Änderungsanträge oder Einwände zur Tagesordnung.
Diese gilt somit als angenommen.

TOP 2) Anpassung der Entschädigungssatzung ab 01.01.2023

Die Antwort auf die Frage des Finanzausschusses, ob die Auszahlung der Aufwandsentschädigung nach § 6 Abs. 2 der Satzung auf Antrag erfolgt, soll auf Bitten der Finanzausschussvorsitzenden von der Verwaltung nachgeliefert werden.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vorgelegte Neufassung der Entschädigungssatzung ab dem 01.01.2023 mit der folgenden Änderung in Punkt c) des Erläuterungstextes: Der/die Vorsitzende des Ausländerbeirats erhält für jede von ihm geleitete Sitzung ein Sitzungsgeld in Höhe von 17,00 €. Dies gilt auch im Vertretungsfall für den/die stellvertretenden Beiratsvorsitzende/n.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 3) 2. Änderungssatzung Kurbeitragssatzung ab 01.01.2023

Frau Krumpholz (B90/Die Grünen) beantragt, über die beiden Punkte getrennt abzustimmen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Sooden-Allendorf beschließt folgende Änderungen der gültigen Kurbeitragssatzung. Die 2. Änderungssatzung zur Kurbeitragssatzung in der Fassung vom 06.12.2013 wird beschlossen. Sie tritt am 01.01.2023 in Kraft.

a) Der Kurbeitrag (Standardtarif) wird um 1,00 € pro Person und Übernachtung erhöht.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja, 12 Nein, 1 Enthaltung

Damit abgelehnt.

b) Die Stellplatzgebühr auf dem Wohnmobilstellplatz wird auf 20,00 € pro Mobil und Nacht erhöht.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 4) Neustrukturierung Tourismus und Kur AöR

Frau Krumpholz (Bündnis90/Die Grünen) beantragt im Namen der Koalition auch zu diesem Punkt die getrennte Abstimmung. Darüber hinaus beantragt sie die Ergänzung des vorliegenden Beschlussvorschlages unter Punkt 2: Der Geschäftsbesorgungsvertrag wird zur Beratung in den Finanzausschuss überwiesen und am 09.12.2022 dem Stadtparlament zur Beschlussfassung vorgelegt.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den ursprünglichen Beschlusstext abstimmen:

Beschluss:

1. Die Pachtverträge zwischen der Stadt Bad Sooden-Allendorf und der Tourismus- und Kur-AöR betreffend das Stadtmarketing und das Freibad sowie der Pachtvertrag zwischen der Stadt Bad Sooden-Allendorf (hier: Eigenbetrieb Gebäudemanagement) und der Tourismus- und Kur- AöR betreffend die WerratalTherme, zum 31.12.2022 gekündigt.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

2. Ab dem 01.01.2023 zwischen der Stadt Bad Sooden-Allendorf und dem Eigenbetrieb Gebäudemanagement mit der Tourismus- und Kur- AöR über den Betrieb WerratalTherme, dem Stadtmarketing sowie dem Freibad Geschäftsbesorgungsverträge/Managementverträge geschlossen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja, 13 Nein, -- Enthaltung

Damit abgelehnt.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den Erweiterungsantrag der Koalition abstimmen:

2. Ab dem 01.01.2023 zwischen der Stadt Bad Sooden-Allendorf und dem Eigenbetrieb Gebäudemanagement mit der Tourismus- und Kur- AöR über den Betrieb WerratalTherme, dem Stadtmarketing sowie dem Freibad Geschäftsbesorgungsverträge/Managementverträge geschlossen. Der Geschäftsbesorgungsvertrag wird zur Beratung in den Finanzausschuss überwiesen und am 09.12.2022 dem Stadtparlament zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 5) Lagebericht der Stadt Bad Sooden-Allendorf für die Zeit vom 01.01.-30.06.2022

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis vom Lagebericht zur Haushaltswirtschaft 2022.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 6) Einbringung der Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2023

Beschluss:

Der vom Magistrat festgestellte Entwurf des Haushalts 2023 wird eingebracht und zur weiteren Beratung in den Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 7) Einbringung Investitionsprogramm 2022 - 2026

Beschluss:

Das vom Magistrat festgestellte Investitionsprogramm für den Zeitraum 2022 - 2026 gem. § 101 Abs. 3 HGO wird in die Stadtverordnetenversammlung eingebracht und zur weiteren Beratung in den Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 8) Einbringung des Haushaltssicherungskonzepts

Beschluss:

Das Haushaltssicherungskonzept wird gem. § 92a HGO in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht und zur weiteren Beratung in den Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 9) ÜPL gem. § 100 HGO INr. 415200.03 Mehrgenerationenplatz Dudenrode

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der ÜPL gem. § 100 HGO in Höhe von 75.000,00 € für die Mehrkosten Dorfmittelpunkt Dudenrode INr. 415200.03 zu.
2. Die Deckung erfolgt über die INr. 1416620.08 sozialer Wohnungsbau. Anträge liegen 2022 nicht vor. Der Sperrvermerk in Höhe von 75.000 Euro wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 10) Magistratsbericht und Anfragen

Bürgermeister Hix trägt den Magistratsbericht vor. Anfragen aus den Fraktionen zur heutigen Sitzung liegen nicht vor.

TOP 11) An- und Verkauf von Grundstücken

a) Kaufantrag für das Grundstück Gemarkung Ellershausen, Flur 4, Flurstück 161, Wohnbaufläche, Am Ahrenbach 7

Beschluss:

Das Grundstück Gemarkung Ellershausen, Flur 4, Flurstück 161, 621 m², Wohnbaufläche, Am Ahrenbach 7, wird an Herrn Johannes Bartsch, Schönwalder Straße 44, 13585 Berlin, verkauft. Der Kaufpreis beträgt 21.114,00 € (34,00 €/m²). Eine Bauverpflichtung von 3 Jahren ist im Kaufvertrag aufzunehmen. Sämtliche Nebenkosten sind vom Käufer zu tragen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am Freitag, den 09.12.2022, statt. Der Stadtverordnetenvorsteher möchte an diesem Tage zur traditionellen Weihnachtsfeier einladen. Die Mehrheit stimmt dem zu.

gez. Schluckebier
Schriftführerin

gez. Ziegler
Stadtverordnetenvorsteher